

kratie herabzusetzen, steht gerade diese Klasse im Sozialismus an der Spitze der breiten Volksmassen. Groß ist die moralische Autorität der Arbeiterklasse in der sozialistischen Gesellschaft. Das ist die Klasse, die die werktätigen Massen zum Sieg der sozialistischen Revolution, zum Aufbau der sozialistischen Gesellschaft führte und führt. Die Erfahrungen haben gezeigt, daß die Arbeiterklasse nur das eine Ziel, das Wohl der gesamten Gesellschaft, verfolgt, daß ihre Interessen von den Interessen der anderen Werktätigen nicht zu trennen sind. Wie die Praxis der letzten Monate gezeigt hat, tritt gerade die Arbeiterklasse als entschlossener und kompromißloser Kämpfer gegen alle Machenschaften der Reaktion, als treuer Verfechter der Positionen des Weltsozialismus auf.

Die sowjetischen Juristen bekunden großes Interesse dafür, wie die Thesen des Marxismus-Leninismus über die sozialistische Staatsmacht unter den spezifischen Bedingungen der Deutschen Demokratischen Republik praktisch angewendet werden. Uns begeistern und erfreuen die gewaltigen Erfolge, die die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik unter Führung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands beim Aufbau des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus erzielt haben.

Einer dieser Erfolge ist die neue, sozialistische Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik, die die juristische Grundlage der Gesellschafts- und Staatsordnung bildet. Dieses weltgeschichtlich bedeutsame Grundgesetz der Deutschen Demokratischen Republik ist nicht nur das Ergebnis der vorangegangenen theoretischen und praktisch-politischen Arbeit, sondern gibt zugleich auch neue Impulse für die weitere Hebung von Theorie und Praxis bei der Entwicklung der sozialistischen Staatsmacht und Demokratie. Die Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik hat die marxistisch-leninistische Staats- und Rechtslehre bereichert. Artikel 1 der Verfassung definiert die Deutsche Demokratische Republik als sozialistischen Staat deutscher Nation, als die politische Organisation der Werktätigen in Stadt und Land, die gemeinsam unter Führung der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei den Sozialismus verwirklichen. Hier wird folglich das sozialistische Klassenwesen der Deutschen Demokratischen Republik bestimmt. Es ist völlig verständlich, daß an dieser Stelle auf die führende Rolle der marxistisch-leninistischen Partei hingewiesen wird, denn ohne die Führung durch eine solche Partei ist der Sozialismus undenkbar. Die Verankerung der führenden Rolle der marxistisch-leninistischen Partei in der Verfassung ist eine der wichtigsten Garantien für die erfolgreiche sozialistische Entwicklung der Deutschen Demokratischen Republik.

Die Feinde des Sozialismus stellen Persönlichkeit und Staat einander gegenüber und versuchen auf jede Weise „nachzuweisen“, daß die umfassende Führung der Gesellschaft durch den sozialistischen Staat angeblich zur Schmälerung der Interessen der Persönlichkeit führt. In Wirklichkeit ist es gerade umgekehrt. Der sozialistische Staat garantiert am zuverlässigsten die Interessen der Persönlichkeit. Das wird in aller Klarheit in der Verfassung der Deutschen Demo-